

Ab der Rückrunde auch in den Landesligen und Bezirksligen des HFV

## Volltreffer DFBnet-Spielbericht

Der DFBnet Spielbericht von DFB-Medien macht die administrative Vereinsarbeit zum Kinderspiel.

Handspiel ist im Fußball nicht nur unzulässig, sondern manchmal auch ganz schön zeitintensiv: Bis vor kurzem musste der Oberligist FC Bergedorf 85 die Mannschaftsaufstellungen noch aufwändig per Hand ausfüllen. Wechsel-, Aufstellungs- und Schreibfehler ließen sich kaum vermeiden. Doch diese manuelle Kleinarbeit gehört in Bergedorf jetzt der Vergangenheit an: Mit dem elektronischen Spielbericht, der ein Bestandteil des Kommunikationsnet-

zes DFBnet ist, werden Mannschaftsaufstellungen und Spielergebnisse nun online erfasst. Die Lösung ist bereits seit einigen Jahren Bundesliga-erprobt, in fast allen Landes- und Regionalverbänden im Einsatz und inzwischen auch in einigen Kreisligen eingeführt – in Hamburg bisher nur in der Oberliga wie beim FC Bergedorf 85! Und ein IT-Freak muss man dafür auch nicht sein.

### Umstellung von Papier auf Online

Um die Vereinsarbeit zu erleichtern und die Administrationsprozesse hinter einem Spiel reibungsloser zu

gestalten, haben sich zahlreiche Landesverbände dazu entschlossen, die Umstellung des Spielberichts von Papier aufs Online-System auch in den Kreisligen voranzutreiben.

„Der Hamburger Fußball-Verband hat den DFBnet Spielbericht in der Oberliga bereits mit großem Erfolg eingesetzt. In der Landesliga und der Bezirksliga wird der DFBnet Spielbericht zur Rückrunde eingeführt. Zur neuen Saison wird das für alle Vereine der Landesliga und Bezirksliga verpflichtend. Die Aufsteiger in die Bezirksliga erhalten vor der neuen Saison eine separate Einweisung“, sagt der Spielausschuss-Vorsitzende des HFV, Joachim Dipner. Die aktuellen Schulungstermine für die Bezirks- und Landesligisten finden Sie unten.

### Der Ball kommt ins Rollen

Aufwändige Hardware oder IT-Konfigurationen sind für den DFBnet Spielbericht nicht nötig, ein Computer mit Internetverbindung reicht aus. Mit Benutzernamen und Passwort loggt sich der Vereinsvertreter in das DFBnet ein, und schon kann es losgehen – entweder vom heimischen PC, oder wenn es schnell gehen soll via WLAN-Verbindung auch direkt vom Spielfeldrand.

Sp	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Spielstatus	Ergebnis	Torschützen
896022	06.11.2009	20:30	Bayer 04 Leverkusen	Eintracht Frankfurt	Spiel anerkannt	4:0	vollständig
896	07.11.2009	15:30	Borussia Mönchengladbach	FC Schalke 04	Spiel anerkannt	3:1	vollständig
893	07.11.2009	15:30	1. FC Köln	VfL Wolfsburg	Spiel anerkannt	3:2	vollständig
894	07.11.2009	15:30	VfL Bochum 1948	SC Freiburg	Spiel anerkannt	3:2	vollständig
897	07.11.2009	15:30	Borussia Mönchengladbach	VfL Stuttgart	Spiel anerkannt	6:0	vollständig
896	07.11.2009	15:30	1. FC Nürnberg	1. FC Nürnberg	Spiel anerkannt	3:0	vollständig
895	08.11.2009	15:30	Hannover 96	Hannover 96	Spiel anerkannt	2:2	vollständig
893	08.11.2009	17:30	Hertie BSC	1. FC Köln	Spiel anerkannt	0:1	vollständig
894	08.11.2009	17:30	Werder Bremen	Borussia Dortmund	Spiel anerkannt	3:0	vollständig

Bild 1: Liste des letzten Spieltages

### Und so funktioniert's:

Nachdem der Mannschaftskapitän die Teamaufstellungen mit seinem Trainer abgesprochen hat, klickt er die elf Spieler plus sieben weitere Ersatzspieler vor der Begegnung einfach im DFBnet für die aktuelle Aufstellung zusammen. Denn die Namen und Spielberechtigung aller Spieler des Vereins stehen in DFBnet ja zur Verfügung. Für den gegnerischen Verein sind diese Daten allerdings erst 60 Minuten vor Spielbeginn einsehbar.

Die ausgedruckten Spielberichte händigt der Kapitän auf dem Spielfeld dem Schiedsrichter aus, der wiederum nach dem Spiel online das Ergebnis, die Tore, Auswechslungen, Verwarnungen oder Feldverweise sowie weitere für den Spielbericht notwendige Daten in das DFBnet eingibt. Nach einem Knopfdruck ist der aktuelle Spielbericht in elektronischer Form verfügbar. Der aufwändige Versand von Informationen per Post entfällt, Portokosten werden eingespart.

### Der DFBnet Spielbericht ist ein Volltreffer

Die Vorteile für den elektronischen Spielbericht liegen auf der Hand: Das System ist nicht nur viel übersichtlicher, sondern die Vereinsverantwortlichen und Schiedsrichter sparen auch eine Menge Zeit. Da der DFBnet Spielbericht voll in das Kommunikationsnetz DFBnet integriert ist, können die entsprechenden Spielerdaten direkt aus der DFBnet-Datenbank gezogen werden. Dadurch müssen sie nicht erst wieder neu eingegeben werden.

Darüber hinaus wird die Fehlerquote erheblich minimiert. Nicht nur Schreibfehler registriert das System automatisch, auch die berüchtigten Wechselfehler werden von vorne herein ins Aus katapultiert, da die Spielberechtigungen automatisch abgeprüft werden. Zudem sind Verbandsreglements wie die maximale Anzahl nichteuropäischer Spieler im System hinterlegt – somit werden Ordnungsstrafen reduziert. Im System kann man auch einfach einsehen, wer wann und wo gespielt hat,

ausgewechselt wurde oder schon mal eine gelbe oder rote Karte bekommen hat.

### Weitere Torchancen in Sicht

Dass der DFBnet Spielbericht auch in weiteren Verbänden ebenso gut ankommt, beweisen die Erfolge beim flächendeckenden Einsatz in Westfalen. Dort werden bereits Einsatzquoten von nahezu 100% aller Spiele einer Staffel erreicht.

### Die beteiligten Vereine erhalten Anfang Januar eine Einladung ins Vereinspostfach.

Termine für die Einweisung der Landes- und Bezirksligavereine

Montag, 18.01.10 18.30 Uhr  
HFV/Jenfeld Lehrsaal  
Mittwoch, 20.01.10 18.30 Uhr  
Clubheim FSV Harburg  
Mittwoch, 27.01.10 18.30 Uhr  
Clubheim Bramfelder SV  
Donnerstag, 28.01.10 18.30 Uhr  
Clubheim Union 03

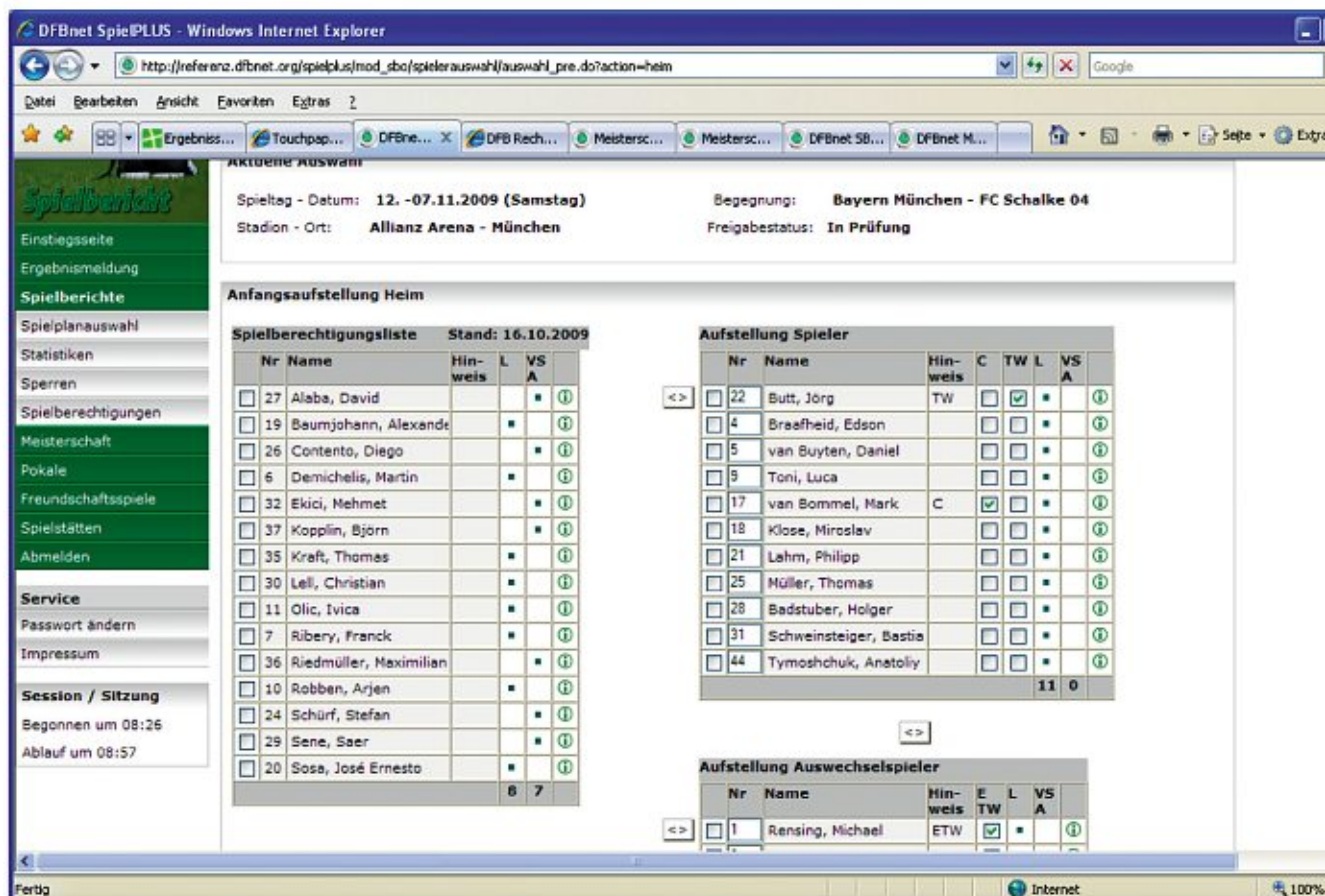


Bild 2 Aufstellung im Spielbericht bearbeiten.



Hamburger Fußball-Verband unterstützt Eintracht Fuhlsbüttel

# HFV-Delegation hinter Gittern

Im nächsten Jahr feiern die Fußballer in der Justizvollzugsanstalt Fuhlsbüttel ihr 30-jähriges Jubiläum. Von Beginn an unterstützt der Hamburger Fußball-Verband die fußballerischen Bemühungen hinter Gittern. Der damalige Verbandstrainer Günter Grothkopp war der erste Coach von Eintracht Fuhlsbüttel. Die Truppe, die logischerweise nur Heimspiele austrägt, wird nun seit vielen Jahren von Gerd Mewes gecoacht. Seit vielen Jahren als Trainer dabei ist auch Werner „Seppl“ Weiß.

Im Hamburger Fußball-Verband spielte Eintracht Fuhlsbüttel lange außer Konkurrenz in der Kreisklasse. Seit dieser Saison spielt man voll mit, hat allerdings kein Aufstiegsrecht. Am 10.12. spielte Eintracht Fuhlsbüttel in Freundschaft gegen das Team der Fregatte Hamburg. Nach vielen Siegen konnten diesmal die Gäste einen 2:1-Erfolg feiern. Zum Spiel war der Hamburger Fuß-

ball-Verband mit Verbandstrainer Uwe Jahn, Präsidiumsmitglied Wilfried Diekert und HFV-Pressesprecher Carsten Byernetzki angereist. Die HFV-Delegation hatte 20 Fußbälle und 20 Trainingsleibchen als Geschenk dabei. Trainer Gerd Mewes in seiner Dankesrede: „Wir freuen uns, dass der HFV uns seit Jahren unterstützt. Es mangelt hier an vielem, aber die Begeisterung der Insassen beim Fußballspielen ist ungebrochen. Jedes Paar Fußballschuhe oder Trikots helfen uns bei unserer wichtigen Arbeit der Resozialisierung.“



**Die Trainer von Eintracht Fuhlsbüttel in den letzten 30 Jahren: (v. lks.) „Seppl“ Weiß, Günter Grothkopp und Gerd Mewes.**



**Spieler und Trainer von Eintracht Fuhlsbüttel mit der HFV-Delegation und den neuen Bällen und Leibchen.**

Fotos: Byernetzki





# DAS DFB-MOBIL kommt!

Eine Aktion mit Mercedes-Benz

**Praxisnahe Trainingstipps &  
Aktuelle DFB-Informationen vor Ort**



Mercedes-Benz



## WEITERE INFORMATIONEN:

Hamburger Fußball-Verband e.V.  
Jenfelder Allee 70 a-c  
22043 Hamburg

Ansprechpartner: Herr Jussi Romppanen  
E-Mail: [j.romppanen@hfv.de](mailto:j.romppanen@hfv.de)  
Internet: [www.hfv.de](http://www.hfv.de)

[WWW.DFB.DE](http://WWW.DFB.DE)

COMMERZBANK 

Partner der  
DFB-Qualifizierungsoffensive



Der Sternenhimmel-Cup (Jahrgang 97) wurde von vorweihnachtlichem Weiß über Hamburg Jenfeld begleitet

## Talente-Show in der HFV-Halle

Passend zu der geschaffenen weihnachtlichen Atmosphäre innerhalb der Halle der HFV Sportschule erfreute der Schnee die zum Sternenhimmel Cup angereisten Kicker.

Der seit September 09 agierende HFV Auswahlkader Jahrgang 97 teilte sich für dieses Turnier in 3 HFV Teams auf, hinzu gesellten sich die Teams der Eliteschule des Sports Alter Teichweg sowie die 6 DFB Stützpunktteams mit Pinneberg, Sachsenweg, Steilshoop, Mümmelmannsberg, Allermöhe und Dratelnstraße.

Wenn auch das Schneetreiben draußen manch einen Besucher ferngehalten hat, so waren die rund 90 Kicker und Trainer, Eltern, Oma und Opa, Vereinstrainer gespannt auf den Verlauf des Turniers, wie auch auf das zu sehende Niveau. Die ersten Partien waren demnach geprägt von Eifer, Aufregung und Hektik – die sich im Verlaufe zu intensiven Begegnungen entwickelten. Die Spieler konnten im Sinne des Fairplay Gedanken hart aber fair (!) damit umgehen, sich selbst auf Regelverstöße hinweisen und so konnte dieses Turnier bei wenigen Ausnahmen als ein Erfolg, bezogen auf den respektvollen Umgang mit dem Gegenspieler, gewertet werden.

Nachdem die 20. Partie die Vorrunde abgeschlossen hatte, wurde das All Star Team des Abends gekürt. Votieren konnten die Zuschauer und im Ergebnis erhielten die Spieler:

Paul Thoß TW, Terje Scheffel, Heiko Jedanski, Miguel Fernandez und Mazlum Oruk vom HFV je einen Fußball nebst einem interessanten Fußball Buch.

Diese Ehrung war auch eine

willkommene Unterbrechung, um sich als Kicker an dem von Spieler-müttern geleiteten Versorgungsstand zu stärken. So erhielten die Spieler im Sinne einer sportgerechten Ernährung - Joghurt, Obst und Getränke kostenlos. Der Ruhepuls wurde dann durch das Erklängen des Weihnachtsliedes Stille Nacht erreicht, welches ebenfalls gezielt vor den Platzierungsspielen für Entspannung bei allen Beteiligten sorgen sollte. Die Spannung der Platzierungsspiele stieg dann stetig an, und es gab zu später Uhrzeit insbesondere mit einem intensiv geführ-

ten Finale zwischen Scorpius und Pictor ein packendes Spiel mit dem glücklicheren Ende für das Team von Scorpius.

Die gesamte Crew um dieses voluminöse Turnier konnte in eingespieelter Manier in Rekordzeit den Abbau bewältigen, um dann noch im internen Austausch dieses Turnier Revue passieren zu lassen.

Dank an dieser Stelle allen Mitwirkenden, Helfern, Kickern und Trainern, die diesem Turnier zu einer runden, im Zeitplan gehaltenen Veranstaltung verholfen haben.

Stephan Kerber



**Voller Einsatz beim Sternenhimmel-Cup in der HFV-Sporthalle.**  
(weitere Fotos unter [www.hfv.de/Talentförderung/Junioren/Jg. 97](http://www.hfv.de/Talentförderung/Junioren/Jg.97))

Foto: abs

DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND



**Tolle Preise  
zu gewinnen:**  
3000 Trikotsätze  
Besuch bei der Nationalmannschaft  
Training mit DFB-Trainern  
Eintrittskarten zur Frauen-WM 2011  
u.v.m.

# TEAM 2011

**Die DFB-Schul- und  
Vereinskampagne**



Jetzt anmelden und kostenlose  
**WELCOME-BOX** mit vielen tollen  
Fußball-Utensilien und allen Infos  
zur Kampagne sichern. Anmelden unter:

**<http://team2011.dfb.de>**

Unterstützt von:





## FutsalLiga Hamburg

### Team Yasar Hamburger Futsal Meister 2009

Durch einen überzeugenden 8:3-Sieg gegen den FC Barrio im letzten Spiel sicherte sich das Team

Yasar den Titel in der zweiten Saison der FutsalLiga Hamburg. Vor gut gefüllten Rängen in der Regionalsporthalle in Steilshoop war das Team um die Oberligaspieler Deran Toksöz und Fatih Gürel deutlich überlegen.

In dieser Form wird mit dem Team Yasar auch bei der Norddeutschen Meisterschaft am 17.1.2010 in der Halle Ladenbeker Furtweg II zu rechnen sein. Zweiter Hamburger Vertreter beim NFV-Futsal-Cup wird Vizemeister Futsal Hamburg sein. Die beiden Hamburger Teams bestreiten dort das Er-

öffnungsspiel und spielen gegen die Konkurrenten aus Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein um

die zwei norddeutschen Startplätze für das Viertelfinale des DFB-Futsal-Cups.



Das Team Yasar jubelte nach dem Gewinn der FutsalLiga Hamburg.

Foto: Bock

## Organisation eines Schnuppertrainings für Bambinis

### „Lasst die Kinder zu uns kommen“

Haben Sie auch schon oft darüber nachgedacht, wie Sie noch mehr Kinder für den Fußball begeistern können? Und haben Sie das Gefühl, dass die Möglichkeiten in Ihrem Verein noch nicht ausgeschöpft sind? Auf Training & Wissen online finden Sie ein Best-practice-Beispiel, wie es gehen kann. Der SV Amendingen führt zweimal jährlich ein Schnuppertraining für Bambinis durch.

Wie er das macht, wie er dafür wirbt und worauf bei Planung, Durchführung und Nachbereitung zu achten ist, sehen Sie unter:

<http://training-wissen.dfb.de/index.php?id=518711>



Mit Freude am Ball.

# HFV-Shorties +++ HFV-Shorties +++ HFV-Shorties

### Lehrgangsprogramm 2010 erschienen

Alle Lehrgänge für 2010 auf 56 Seiten.

Prall gefüllt mit allen Infos rund um Lehrgänge für Trainer, Betreuer und Schiedsrichter 2010 ist das 56seitige Lehrgangsprogramm des HFV. Das Heft wurde an alle Vereine geschickt, ist aber in ausreichender Stückzahl noch beim HFV zu erhalten. Ob Basislehrgänge, Lizenzlehrgänge, Kurzschulungen, Präventionsangebote, DFB-Mobil, Team 2011 und vieles mehr – dieses Heft bietet für alle etwas. Wer das Heft haben möchte, kann es auf der HFV-Geschäftsstelle erhalten.

### Der Spielausschuss gibt bekannt: Termine für die Ausspracheabende 2010

Montag, 15.02.2010, 18.30 Uhr, Polizeisportheim Sternschanze,

#### **Landesliga – Kreisklasse**

Montag, 22.02.2010, 18.30 Uhr, Polizeisportheim Sternschanze,

#### **Oberliga Hamburg**

Montag, 01.03.2010, 18.30 Uhr, Polizeisportheim Sternschanze,

#### **Untere-/Alte Herren, Senioren, Supersenioren**

### Tag der Qualifizierung 2010:

Jetzt schon den 4. Juli vormerken  
Der Tag der Qualifizierung 2010 wird am 4. Juli in der HFV-Sportschule in Jenfeld stattfinden. Im Mittelpunkt stehen die Kurzschulungen ab 10.00 Uhr: „Bambini bis E-Junioren: ich spiele im Feld, ich spiele im Tor“ und „Integration im Verein“. Ab 14.00 Uhr wird es wieder ein Kleinfeldturnier für D-, E- und F-Junioren, -Mädchen und Bambini geben. Einzelheiten erfahren Sie unter [www.hfv.de](http://www.hfv.de). Ansprechpartner beim HFV ist Björn Müller (HFV-Lehrreferent) unter [b.mueller@hfv.de](mailto:b.mueller@hfv.de) oder Tel.: 040/ 675 870 22.



### Kurzschulung Nr. 10:

#### **„Integration im Fußballverein“**

Termin: 05.02.2010

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: HFV - Schulungs- und Ausbildungszentrum

Jenfelder Allee 70 A-C, 22043 Hamburg

Inhalte: Die Kurzschulung „Integration im Verein“ soll Wege aufzeigen, wie man im Verein aber gerade auch in Jugendmannschaften das Zusammentreffen vieler Kulturen als Chance begreifen und die Integration von Spielerinnen und Spielern aber ins-

besondere auch der Eltern gestalten kann. Die Schulung soll vor allem gegenseitiges Verständnis fördern und ganz praktische Hilfen geben, wie Integration erfolgreich funktionieren kann. Für unseren Fußball und ein gutes Miteinander.

In der Kurzschulung werden z.B. Begriffserklärungen gegeben, wie: Wer ist ein Fußball-Deutscher oder was verbirgt sich hinter dem Begriff Deutscher mit Migrationshintergrund.

#### **Anmeldefomular unter:**

[www.hfv.de/Ausbildung/HFV](http://www.hfv.de/Ausbildung/HFV) vor Ort

## IMPRESSUM

Herausgeber: Hamburger Fußball-Verband e.V. (verantwortlich: Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV),  
Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg,

Tel. 040/ 675 870 - 0, Fax: 040/ 675 870 - 0, Internet: [www.hfv.de](http://www.hfv.de)

Redaktion und Anzeigen: Hamburger Fußball-Verband e.V., Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),

Tel. 0171 764 40 94; Fax: 040/ 675 870 89; E-Mail: [c.byernetzki@hfv.de](mailto:c.byernetzki@hfv.de)

Die hfv-info erscheint wöchentlich im Mittelteil des Sport Mikrophon